



Informationen aus der EBMK

118. Plenumsitzung vom 10. September 2019 in Bern

Neues Mitglied der EBMK

Das SBFI hat Herrn Marino Szabo, Leiter „Sezione della formazione commerciale e dei servizi“ im Kanton Tessin, zum neuen Mitglied der EBMK ernannt. Er ist der Nachfolger von Silvia Gada.

Neue Berichtvorlage „Ergänzungsbericht zu Schlussbericht“

Für nachträglich eingereichte Anerkennungen von mehrsprachigen Bildungsgängen, müssen die Schulpexperten nur noch das Delta zwischen dem bestehenden einsprachigen und dem neuen mehrsprachigen Bildungsgang prüfen. Für diese neuen mehrsprachigen Bildungsgänge wird keine neue Bildungsgangnummer eröffnet, sondern die bisherige Bildungsgangnummer mit der Ergänzung „bis“ versehen (z.B. BE-WDW-1-88 bis). Für die Anerkennung der zusätzlichen mehrsprachigen Bildungsgänge muss vom Schulpexperten nicht ein neuer Schlussbericht, sondern lediglich ein Ergänzungsbericht erstellt werden. Die Erstellung dieses Ergänzungsberichts wird vom SBFI mit 1 Taggeld entschädigt.

Die neue Berichtvorlage „Ergänzungsbericht zu Schlussbericht“ wird genehmigt und per sofort in Kraft gesetzt. Das Dokument ist auffindbar unter:

<https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/bildung/maturitaet/berufsmaturitaet/anerkenntungsverfahren-bm.html>

Folgende Bildungsgänge wurden im Plenum der EBMK behandelt:

	BM 1	BM 2
Aufhebung von Auflagen	7	11
Anerkennung ohne Auflagen (1. Lesung)	2	1
Anerkennung mit Auflagen (1. Lesung)	5	-
Einholung von kantonalen Stellungnahmen (2. Lesung)	5	2

Boris Kreit, Leiter Sekretariat EBMK

24. September 2019